



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS . AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND

Landesverband Steiermark

Walter Kastner, Pressereferent
Steyrergasse 137, 8010 Graz
Mobil.: 0664 840-480-4
Mail: presse@chess.at

Presseaussendung
08.09.2008

Favoritensieg beim 15. Internationalen Open Graz

Eine Klasse für sich ist der Kroat Zdenko Kozul beim 15. Internationalen Schach Open in Graz. Der Europameister von 2006 siegt mit 7,5 Punkten aus neun Partien vor dem österreichischen Serienstaatsmeister Nikolaus Stanec und dem Slowenen Georg Mohr. Bester Steirer wird hinter dem deutschen Großmeister Robert Rabiega der Frauentaler Andreas Diermair auf Rang 5.

Vom Start weg lässt das Großmeisterquartett Zdenko Kozul, Nikolaus Stanec, Georg Mohr und Robert Rabiega keinen Zweifel, dass der Weg zum Sieg beim Graz Open 2008 nur über sie führen kann. Aus dem Kreis der Favoriten sticht der Kroat Zdenko Kozul noch hervor. Als Profi vom Scheitel bis zur Sohle zeit der Europameister von 2006 all seine Qualitäten, die im Spitzenschach einen hervorragenden Ruf beschern: großer Kampfgeist, ausgezeichnetes Stellungsverständnis und unbändiger Siegeswille.

Nach drei Siegen zu Beginn kniet sich Kozul in Runde 4 auf Nikolaus Stanec und lehnt mit Schwarz das frühzeitige Remisangebot des Österreicher ab. Zwar wird die Partie am Ende doch ein Unentschieden, aber der Konkurrenz ist klar signalisiert, dass es kein leichtes Remis gegen den Favoriten geben wird. Kozul lässt in den weiteren 5 Runden nur noch Remisen gegen Mohr und Krumpacnik zu, schlägt in der Schlussrunde zur Draufgabe noch den Leobner Robert Kreisl, obwohl bereits ein Remis zum ungeteilten Sieg gereicht hätte, und gewinnt mit 7,5 Punkte und einem Zähler Vorsprung auf seine drei Großmeisterkollegen, die im Gleichschritt mit 6,5 Zählern auf den Plätzen landen.

Beste Feinwertung und Rang 2 geht an Österreichs zehnfachen Staatsmeister Nikolaus Stanec. Er bleibt wie der Sieger ungeschlagen und sichert mit drei Remisen im Finale das zweite Preisgeld. Rang 3 geht an den Slowenen Georg Mohr, Rang 4 an den Berliner Robert Rabiega. Der langjährige Legionär der Grazer Austria und oftmalige Teilnehmer des Graz Opens sieht sich selbst de facto bereits als Wahlgrazer.

Die steirischen Teilnehmer können heuer um den Sieg nicht mitreden, kommen aber geballt in die Top-10. Der Frauentaler Andreas Diermair setzt in Runde 7 als Einziger Kozul mächtig zu, unterliegt aber doch dem großartigen Stellungsverständnis des Kroaten, der richtig beurteilt hat, dass der schwarze Angriff zwar optisch gut aussieht, aber nicht durchdringen kann. Dies bleibt aber die einzige Niederlage von Diermair, der Lohn für die gute Leistung sind 6 Punkte und Rang 5. Hinter dem Slowenen Domen Krumpacnik landen die österreichischen Kaderspieler Herwig Pilaj und Robert Kreisl auf den Plätzen 7 und 8.

Einen schönen Erfolg feiert der steirische Jugendkadertrainer Gert Schnider. Er verpasst seiner tollen Performance von 2384 zwar die ersehnte IM-Norm, Rang 9 ist aber ein kräftiges spielerisches Lebenszeichen des großen Schachtheoretikers. Ganz erfreulich ist der 10. Rang für Florian Pötz. Der österreichische Jugendkaderspieler aus Fürstenfeld landet mitten in der Elite und hätte mit etwas mehr Kampfgeist vielleicht sogar noch

weiter vorne landen können. Ein tolles Turnier legt auch Konstantin Meglitsch hin. Liezens Hoffnung kämpft sich mit Rückenwind durch Schachgöttin Caissa in die Top-20 und gewinnt den Kategoriepreis für den besten Spieler unter Elo 2200.

Groß gekämpft wird auch in den Gruppen B und C. In der Gruppe unter Elo 2000 siegt Christian Schütz vor Georg Kravanja und Jürgen Gerstl. U-10 Spieler Martin Christian Huber landet auf dem guten Rang 10. In der C-Gruppe siegt Günter Pudmich vor Stefan Kreiner und Albert Rausch.

Alle Ergebnisse, Partien und Fotos gibt es auf der Website des LV Steiermark unter www.chess.at/styria.

Endstand Gruppe A (Top-20)

Rg.		Name	FED	EloI	Pkt.	Wtg1	Rp
1	GM	Kozul Zdenko	CRO	2579	7,5	51,0	2648
2	GM	Stanec Nikolaus	AUT	2538	6,5	52,5	2535
3	GM	Mohr Georg	SLO	2494	6,5	50,5	2513
4	GM	Rabiega Robert	GER	2552	6,5	50,0	2483
5	IM	Diermair Andreas	AUT	2388	6,0	50,0	2405
6	IM	Krumpacnik Domen	SLO	2376	6,0	48,0	2414
7	IM	Pilaj Herwig Mag.	AUT	2389	6,0	47,5	2401
8	FM	Kreisl Robert	AUT	2337	5,5	49,0	2378
9	FM	Schnider Gert	AUT	2286	5,5	47,5	2384
10		Poetz Florian	AUT	2191	5,5	46,0	2351
11		Kokol Peter	SLO	2253	5,5	46,0	2337
12	IM	Zupe Miran	SLO	2346	5,5	43,5	2262
13	MK	Frosch Ronald	AUT	2220	5,5	41,5	2270
14	NM	Loebler Heimo Mag.	AUT	2233	5,5	40,5	2262
15	FM	Aschenbrenner Robert	AUT	2278	5,5	36,5	2137
16	FM	Pachta Paul	AUT	2312	5,5	32,0	2190
17	IM	Zakharchenko Arnold	UKR	2271	5,0	44,5	2218
18	FM	Fahrner Kurt	AUT	2285	5,0	44,5	2260
19	FM	Syska Albert	GER	2252	5,0	44,5	2226
20		Meglitsch Konstantin	AUT	1964	5,0	43,5	2277

Endstand Gruppe C (Top-10)

Rg.	Name	FED	EloN	Pkt.	Wtg1
1	Schuetz Christian	AUT	1978	7,0	48,5
2	Kravanja Georg	AUT	1949	6,5	46,5
3	Gerstl Juergen	AUT	1887	6,5	38,5
4	Mitt Hando	EST	0	6,0	50,5
5	Wetzenkircher Markus	AUT	1908	6,0	46,0
6	Lipp Raimund	AUT	1921	6,0	41,0
7	Stagl Marco	AUT	1847	5,5	46,5
8	Schreiner Philipp	AUT	1825	5,5	43,0
9	Knappitsch Thomas	AUT	1711	5,5	42,0
10	Huber Martin Christian	AUT	1782	5,5	41,5

Endstand Gruppe C (Top-10)

Rg.	Name	FED	EloN	Pkt.	Wtg1
1	Pudmich Guenter Dr.	AUT	1680	7,0	44,5
2	Kreiner Stefan	AUT	1583	6,5	47,5
3	Raus Albert	AUT	1658	6,0	49,5
4	Teuschler Friedrich	AUT	1655	6,0	46,5
5	Wachmann Hermann	AUT	1654	5,5	47,5
6	Haider Fritz	AUT	1614	5,5	47,0
7	Meixner Peter	AUT	1608	5,5	44,0
8	Krenn Anton	AUT	1599	5,5	41,5
9	Killmann Martin	GER	0	5,0	46,0
10	Fahrner Jakob	AUT	1445	5,0	45,0

Termine

- **13.09.2008, Bezirksm. Deutschlandsberg**
Frauental, Heurigenschank Petz-Ortner gegenüber Bahnhof, Schnellschach, 5 Runden Schweizer System, Beginn:14.00 Uhr.
- **13.09.2008, 1. Street Chess Festival**
Tillmitsch, GH Mitteregger (Badstr. 21), Spiele und Schachnachmittag für die ganze Familie, Beginn: 15.00 Uhr.
- **21.09.2008, 16. Süd Ost Blitzturnier**
Feldbach - Mehrzweckhalle, 11 Runden Schweizer System, Nennschluss: 13.30 Uhr.
- **27.09.2008, 2. Ludwig Deutsch Gedenkturnier**
Graz - GH Roschitz (Georgigasse 42), Blitzturnier, 11 Runden Schweizer System, Nennschluss: 15.00 Uhr, Beginn: 15.30.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos für diese und andere Turniere in der Steiermark siehe www.chess.at/styria unter Termine.